



<p>1) Von Archivkoffer bis Unterrichtsmaterialien - Bildung und Vermittlung im GStA PK Archivgut bewahren - Geschichte erforschen“ - so lautet der Leitsatz des Geheimen Staatsarchivs als außerschulischer Lernort. Mit der Erarbeitung von archivpädagogischen Materialien im Kontext des Rahmenlehrplanes Geschichte möchte sich das Geheime Staatsarchiv als außerschulischer Lernort mit authentischen Quellen präsentieren. <i>Dauer: 45 min, Kombination mit 2) auf 90 min möglich</i></p>	
	<p>2) Führung: Für alle, die einen Blick hinter die Kulissen werfen möchten Wir bieten zwei Hausführungen an: Die allgemeine Führung gibt einen Einblick in die Arbeit des Geheimen Staatsarchivs sowie einen Überblick über seine Bestände, seine Geschichte sowie über die Nutzungsmöglichkeiten. In unserer Jubiläumsausstellung „...auch Geheime Archive sehnen sich nach Licht...“ – 100 Jahre Geheimes Staatsarchiv in Dahlem laden wir Sie ein auf einen Streifzug durch die Geschichte des Geheimen Staatsarchivs am Standort Dahlem. <i>Dauer: jew. 45 min, Kombination mit 1) oder 3) auf 90 min möglich</i></p>
<p>3) Berufsbild Archivar:in Das Archiv als Ort, an dem sich historisches Material und Menschen treffen. Was ist sein Auftrag, wer arbeitet dort und wie wird mensch Archivar:in? Die Direktorin und die neue Referendarin stehen Ihnen zu diesen und anderen Fragen Rede und Antwort. <i>Dauer: 45 min, Kombination mit 2) auf 90 min möglich</i></p>	
<p>4) Digitalisierung von Archivalien Präsentation der Digitalisierungswerkstatt mit Einblicken in die Digitalisierung von Akten, Büchern, Karten und Urkunden und Vorstellung der verwendeten Foto- und Scantechnik. <i>Dauer: 90 min</i></p>	
	<p>5) Preußen und die Welt Anhand ausgewählter Archivalien zur preußischen Außenpolitik wird eine Einführung in die Paläographie und die Aktenkunde gegeben (19./20. Jahrhundert). Anhand der Überlieferung des Ministeriums für auswärtige Angelegenheiten und der Gesandtschaften und Konsulate kann der Austausch von Geschenken zwischen Königen recherchiert werden. Kenntnisse der französischen Sprache sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. <i>Dauer: 90 min</i></p>
<p>6) Nachlässe und Familienarchive im GStA PK: Was nicht zu den Akten kam Welche Bedeutung können Nachlässe und Familienarchive in einem staatlichen Archiv haben? Sind sie störender</p>	

<p>Ballast, oder nicht doch eine wichtige Ergänzung zum „ordentlichen“ Archivgut? <i>Dauer: 90 min</i></p>	
	<p>7) Fragmente mittelalterlicher Handschriften in Archiven Diese Einführung behandelt den Gebrauchszyklus von Pergamenthandschriften, mit Schwerpunkt auf Makulierung, Wiederverwendung und Auffinden in Archiven. Anhand ausgewählter Beispiele wird die Sammlung mittelalterlicher Fragmente des Geheimen Staatsarchivs vorgestellt. Eine Leseübung und eine Führung durch das Archiv ergänzen die Veranstaltung. <i>Dauer: 90 min</i></p>
<p>8) "Ohje, was steht denn da!?" Das Entziffern der älteren deutschen Schrift ist eine der größten Schwierigkeiten beim selbständigen Arbeiten mit archivalischen Quellen. Warum man dieses Problem überhaupt hat, wird anhand verschiedener frühneuzeitlicher Dokumente gezeigt, um sodann gemeinsam erste Schritte zu seiner Lösung zu gehen. <i>Dauer: 90 min</i> <i>Bei mehr als 15 Teilnehmenden bitte zusammen mit 9) oder 11) buchen, Gruppe wird dann aufgeteilt.</i></p>	
<p>9) Einführung in die wissenschaftliche Archivrecherche Wie kann ich meinen Archivbesuch vorbereiten? Wie benutze ich die Archivdatenbank? Wie recherchiere ich strukturiert in den Beständen? Solche und ähnliche Fragen sollen einführend erläutert werden, um den ersten Einstieg in die Archivarbeit zu erleichtern. <i>Dauer: 90 min</i> <i>Bei mehr als 15 Teilnehmenden bitte zusammen mit 8) buchen, Gruppe wird dann aufgeteilt.</i></p>	
	<p>10) Verfolgt, geflohen – angekommen: Hugenotten in Berlin Bei dieser Quellenvorstellung und –übung betrachten wir Archivalien aus dem 18. Jahrhundert in ihrer Materialität, arbeiten mit vorhandenen Transkriptionen und probieren uns an einer kleinen Quellenauswertung. <i>Dauer: 90 min</i></p>
<p>11) Die Macht der Karten. Keine Karte ist unschuldig. Denn Karten üben Macht auf uns aus. Wer einen spannenden Einblick in die Kartensammlungen im Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz erhalten möchte, ist bei dieser Veranstaltung richtig. <i>Dauer: 90 min</i> <i>Bei mehr als 15 Teilnehmenden bitte zusammen mit 8) buchen, Gruppe wird dann aufgeteilt.</i></p>	

Bitte beachten Sie die konkreten Termine im angehängten „Stundenplan“:

- Bei einigen Angeboten ist die Teilnehmerzahl auf ca. 15 Personen und / oder die Dauer auf 45 Minuten begrenzt; sie können aber durch Kombination mit anderen gleichfarbigen Modulen auf ca. 30 Personen und / oder 90 Minuten aufgestockt werden.
- Sollte das Sie interessierende Thema an einem für Sie nicht nutzbaren Termin stattfinden, machen Sie einen Gegenvorschlag innerhalb der 48. KW. Vielleicht schaffen wir es, einen weiteren Termin anzubieten.

Wir bitten um Anmeldung unter Angabe der gewünschten Module per E-Mail bis zum 6. November 2024 an

- Susanne Brockfeld (susanne.brockfeld@gsta.spk-berlin.de, abwesend 43. KW)
- Ramon Voges (ramon.voges@gsta.spk-berlin.de)